

Schutz gegen Feuer und Einbruch

Orgami-Sistec

Elektronische Daten können vor unberechtigten internen oder externen Zugriffen durch entsprechende geeignete Maßnahmen geschützt werden.

In jedem Unternehmen müssen jedoch auch Datenträger, vertrauliche Unterlagen und Wertgegenstände gegen Diebstahl, Vandalismus und insbesondere auch gegen Feuer gesichert werden.



peraturen um 175° vernichtet, elektronische Datenträger aber bereits ab 55° unwiederbringlich zerstört werden.

Es gilt also Vorsorge zu treffen:

Unser langjähriger Partner Orgami-Sistec hat für jeden Sicherheitsbedarf und Sicherheitsstufe die passende Lösung, d. h. den passenden Schrank.

Hätten Sie gewusst, dass Papier erst bei Tem-

Markus Köster / m.koester@hees-raumkonzepte.de

Unser Rechenzentrum:

Zuverlässiger Full-Service aus einer Hand

Als Kunde verlassen Sie sich auf optimale Performance und durchgängige Verfügbarkeit.

Entsprechend Ihrer individuellen Wünsche bieten wir eine direkte Anbindung für Ihr Serverhousing, verschiedene Hostingleistungen oder die Buchungsmöglichkeit kompletter Racks an. Mit Ihrer Entscheidung für die Nutzung der Dienste eines externen Rechenzentrums entlasten Sie die Netzwerkressourcen Ihres Gesamtnetzwerkes. Eine sichere und schnelle Datenübertragung garantieren wir mit einer direkten LWL-Anbindung.

Bei der Nutzung namhafter Cloud-Dienste ist selten klar wo die Daten liegen und welches Datenschutzgesetz im jeweiligen Land Gültigkeit hat. Auch über die Anzahl und Regelmäßigkeit der Backups wird selten Auskunft gegeben. Ihre Daten sind bei uns im Rechenzentrum sicher: die Daten befinden sich in Deutschland und unterliegen somit den strengen Datenschutzrichtlinien der BRD.

Besonders im Bereich des E-Mail-Hosting sparen Sie bei der Nutzung eines externen Rechenzentrums Man-Power

und Kosten im Administrationsbereich und können sich auf immer aktuelles Wissen von Spezialisten verlassen. Noch bevor die E-Mails Ihr Haus erreichen, greift ein Spam- und Virentfilter, der z.B. Phishing-E-Mails erst gar nicht in Ihr Haus lässt. Die hohe Erkennungsquote von Spam- und Viren-E-Mails kann ein externes Rechenzentrum aufgrund des großen E-Mail-Aufkommens immer besser als jedes einzelne Unternehmen erfüllen.

Fragen rund um das Thema externes Rechenzentrum:

Hees riconet GmbH · Martin Krüger
 Projektleitung / Kundenbetreuung · Tel.: 0271/4881-118
 E-Mail: krueger@riconet.de · www.riconet.de



Foto: Torsten Pfeiffer

hees|report

Infos · Trends · Neuheiten

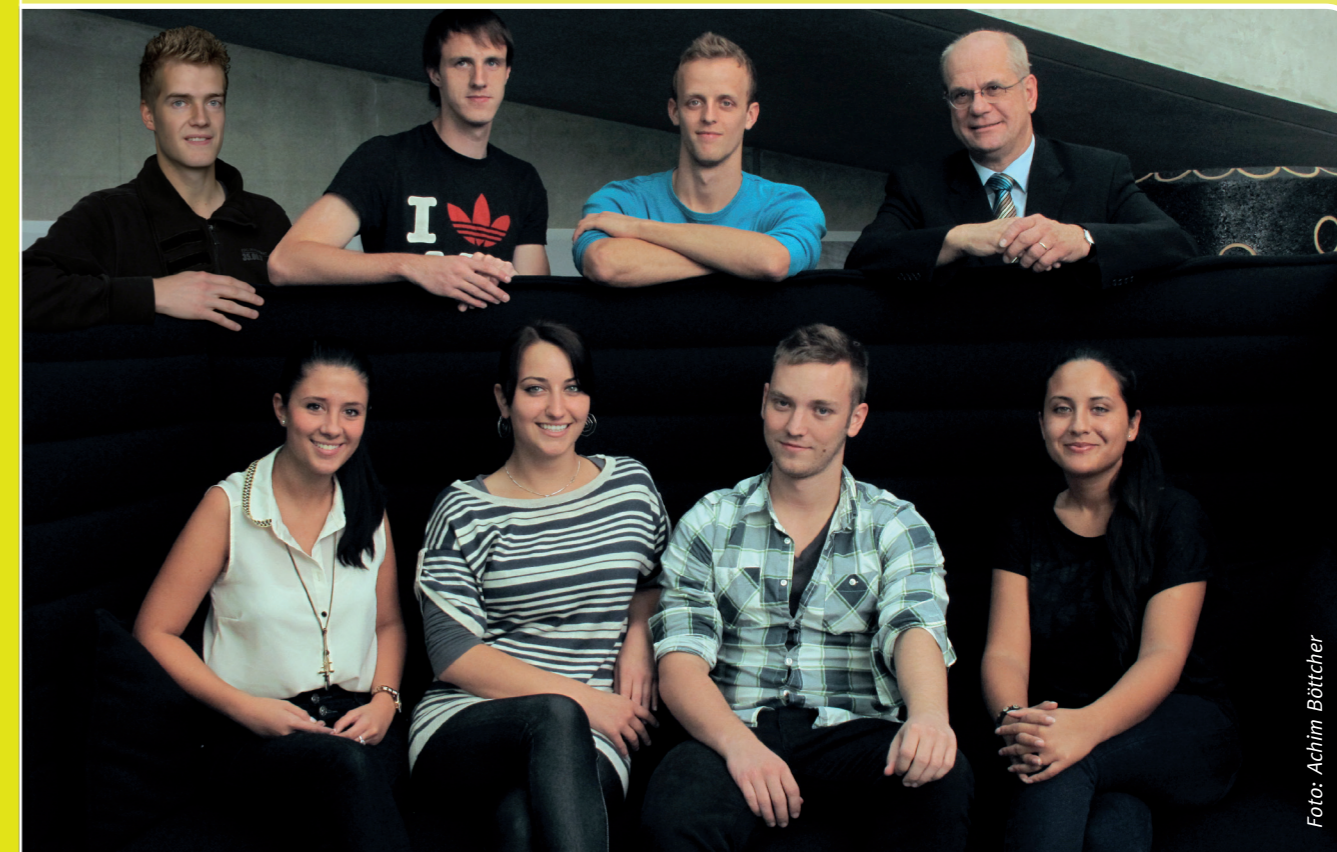


Foto: Achim Böttcher

Ausbildung wird in der Hees Bürowelt großgeschrieben

Sieben neue Mitarbeiter haben am 1. August 2012 in den Ausbildungsberufen Informationselektroniker, Fachinformatiker und Bürokauffrau ihre Ausbildung in der Hees Bürowelt begonnen.

Damit stehen insgesamt 20 Auszubildende in den verschiedensten Ausbildungsberufen für eine Ausbildungsquote von 15%.

Eike Nell Bundessieger 2012

Am 01. August 2008 begann Eike Nell seine Ausbildung zum Informationselektroniker in der Hees Bürowelt. Nach Abschluss seiner Gesellenprüfung im Januar 2012 mit der Note „sehr gut“ und der Auszeichnung zum NRW Landesieger in der Landesgesellenprüfung in Köln hat Herr Nell vom 16. - 18. November an der Bundesgesellenprüfung in Oldenburg teilgenommen. In einem anspruchsvollen

Wettbewerb konnte sich Eike Nell durchsetzen und wurde Bundessieger im Ausbildungsberuf Informationselektroniker. Mit diesem abermaligen Bundessieg wurde die sehr gute Ausbildungsqualität in der Hees Bürowelt bestätigt. Seit dem Jahr 2000 wurden bereits 6 Auszubildende zu Bundes- oder Landessiegern gekürt.



Foto: Eike Nell

Hees. Ein Name – vier Leistungsbereiche.

Editorial – Was wird die Zukunft bringen?

Sehr geehrte Geschäftsfreunde,

das Jahr 2012 ist bereits Vergangenheit. Für uns war es insbesondere mit dem Umzug in die Leimbachstraße ganz sicher ein ereignisreiches aber auch erfolgreiches Jahr.

Was wird die Zukunft bringen?

In die Zukunft zu schauen ist ein Menschheitstraum. Zu wissen, was das nächste Jahr bringt oder wie wir in 10 oder 100 Jahren leben, beschäftigt Wahrsager, Prediger ebenso wie Wissenschaftler.

Natürlich gibt es Prognosen der Sachverständigen, aber wann ist schon einmal die wirtschaftliche Entwicklung oder das Wetter des kommenden Sommers auch so eingetroffen?



Es bleibt also vieles im Ungewissen, denn es entziehen sich wirtschaftliche Entwicklungen häufig mathematischen Modellen und bleiben psychologische Phänomene. Erinnern wir uns nur an die Pleite der amerikanischen Lehmann-Bank. Kein Wissenschaftler, kein Politiker und keiner der re-

nommierten Ökonomen hat diese vorausgesehen und die Folgen richtig eingeschätzt.

Natürlich sollten wir uns um die Zukunft sorgen, denn wir werden den Rest unseres Lebens dort verbringen. Wir sollten jedoch auch keine Angst vor der Zukunft haben, sondern versuchen diese zu gestalten, jeder in seinem Bereich.

Wir sind bereit für die Zukunft.

Mit dieser Ausgabe unseres Hees Reports wollen wir über Neuigkeiten in der Hees Bürowelt berichten, Sie aber insbesondere mit verschiedenen Beiträgen zu dem Thema Datenschutz, Datensicherheit informieren.

In der Hoffnung Ihnen einige Anregungen geben zu können, wünsche ich Ihnen für das neue Jahr viele gute Entscheidungen für eine gemeinsame Zukunft.

Bis dahin



Ihr Manfred Leipold

Impressum

Herausgeber:

Hees Bürowelt GmbH
Leimbachstraße 266
57074 Siegen
Telefon 0271 4881-0
Telefax 0271 4881-100
www.hees.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Manfred Leipold

Layout und Satz:

www.gfa-marketing.com

Druck:

www.vorlaender.de

Inhalt

Ausbildung / Bundessieger 2012	Seite 1
Editorial – Was wird die Zukunft bringen?.....	Seite 2
NEWS – Neues aus der Hees Bürowelt	Seite 3
Cisco ASA 5500 Firewall Update	Seite 4
iPhone & Co im Unternehmen - ein wahrer Alptraum?.....	Seite 5
Externer Datenschutzbeauftragter	Seite 6
Externer Datenschutzbeauftragter	Seite 7
Schutz gegen Feuer und Einbruch.....	Seite 8
Unser Rechenzentrum	Seite 8

NEWS - Neues aus der Hees Bürowelt!

Kyocera Service Award

Nach einem 2. und 3. Platz in den letzten Jahren, haben die Servicetechniker der Hees Bürowelt durch ihre herausragende Teamleistung und große Fachkompetenz den Kyocera Service Award 2012 gewonnen.



m.it.tag



Fünf Unternehmer aus der Region, darunter die Hees Bürowelt, und die Industrie- und Handelskammer Siegen haben mit einem Medien- und IT-Tag eine neue Messe und Tagung rund um das Thema Informationstechnologie und digitale Kommunikation ins Leben gerufen: m.it.tag

Am 13. Juni 2013 findet der Medien- und IT-Tag an der Sieg zum ersten Mal statt, zu der wir Sie herzlich einladen. Mehr Informationen unter www.mittag.si

NRW Umweltminister zu Gast

Am 14. November 2012 hat der NRW Umweltminister Johannes Rimmel die Hees Bürowelt besucht, um sich über die außergewöhnlichen energieeffizienten Maßnahmen unseres Neubaus in der Leimbachstraße zu informieren.

Ebenso konnten wir Herrn Rimmel unsere weiteren Maßnahmen zum Umweltschutz vorstellen, für die die Hees Bürowelt von der Firma Kyocera die Auszeichnung Green IT Partner verliehen wurde.



Foto: Dietmar Nick (Kyocera), Manfred Leipold und Johannes Rimmel (v.l.n.r.)

Mit Sicherheit: ehrenamtlich!

Apollo-Theater Siegen goes Facebook

Ob Impressionen von den Proben, Hintergrundinformationen zu Veranstaltungen, Geschichten vom Theaterdackel Layla und vieles mehr, auf der Facebook-Site des Apollo-Theater Siegen findet man diese Informationen tagesaktuell. Bereits bei der Planung unterstützte die Hees riconet GmbH das Projekt, erstellte die Seite und steht dem Kompetenz-Team seitdem mit Rat und Tat zur Seite. Und das alles ehrenamtlich.

Cisco ASA 5500 Firewall Update Anyconnect VPN Client

Der Cisco AnyConnect VPN Client bietet jetzt auch die Möglichkeit, andere Endgeräte die auf Betriebssysteme wie Android und IOS basieren anzubinden.

Somit können Sie jetzt Ihre Sicherheitsrichtlinien auch auf diesen Geräten zum Einsatz bringen, was die Verbindung in ihr Unternehmen betrifft.

Funktionen des Cisco AnyConnect VPN Client

Nahtlose Verbindung: Basierend auf der Always-On VPN-Funktion von AnyConnect für Windows-PCs erzeugt die App automatisch einen hochsicheren Tunnel, sobald ein erhöhtes Sicherheitsniveau erforderlich ist.

Verbesserte Sicherheit: Jede Kommunikation wird mit einer 256-bit AES-Verschlüsselung per SSL oder DTLS Tunneling geschützt. Ebenso kann der Client in der aktuellen Version IPSec.

Permanenter Zugriff: Beim Wechsel von Mobilfunk auf WLAN und zurück bleibt der hochsichere Zugang zu den Anwendungen automatisch erhalten.

Schnelle Konfiguration: Richtlinien und Verbindungsprofile können über die Cisco Adaptive Security Appliances (ASA 5500) vorkonfiguriert und automatisch aktualisiert werden.

Strenge Authentifizierung: Die App unterstützt sämtliche Authentifizierungsfunktionen von Cisco ASA.

Optimierte Leistung: Cisco AnyConnect für Apple iOS & Android unterstützt DTLS VPN Tunneling für einwandfreie Sprach- und Videoübertragung.

Aktuell unterstützte Betriebssysteme:
 MS Windows ab XP
 Apple IOS 4.1 und höher sowie Mac OS X
 Android 2.1 und höher (teils nur per rooting – je nach Anbieter und Version)
 Linux

Cisco ASA OS 9.0

Seit Anfang November 2012 ist die neue Firmware Release 9.x für die Cisco ASA 5500 Serie verfügbar. Diese bringt einige Neuerungen mit, die für Sie sehr interessant sein könnten.

Volle VPN IKEv2 Unterstützung nachdem IKEv1 teils angreifbar ist und bei Ihnen abgelöst werden sollte.

Cisco Cloud Web Security (Scansafe) Integration. Content Filter für kleine Lösungen über die Cloud mit Cisco Scansafe.

Citrix XEN Infrastructure-Integration in das bereits bewährte Cisco clientfreie SSL VPN Portals inkl. Citrix Single sign-on & Citrix Mobile Receiver

Erweiterter Support für MS Sharepoint innerhalb des Cisco clientfreien SSL VPN Portals.

Erweiterter Support für MS OWA innerhalb des Cisco clientfreien SSL VPN Portals.

Volle IPv6 Unterstützung auch im Mixed Modus mit kombinierten IPv4&6 Regeln.

Für den Fall das sie eine Lösung mit „extrem“ hoher Leistung und Verfügbarkeit benötigen – lassen Sie uns gemeinsam die neue Cisco Serie 5500-X besprechen, um Ihnen den entsprechenden Mehrwert an Sicherheit und Leistung zur Verfügung zu stellen.



Michael Trautes / m.trautes@hees-it.de

iPhone & Co im Unternehmen - ein wahrer Alptraum?



Kaum ein Thema wird in Unternehmen aktuell so kontrovers diskutiert wie der Umgang mit iPhone & Co: Während häufig Geschäftsleitung und Vertrieb die Nutzung fördern, stehen die Administratoren den mobilen Helfern zumeist skeptisch gegenüber.

Um den Mythen und den vielen Meinungsbildern mit Objektivität zu begegnen, hat die Hees IT-Systemhaus GmbH in Zusammenarbeit mit dem Sicherheitsexperten Mark Semmler (Antago GmbH) ein Seminar im September 2012 durchgeführt. Dabei wurden IT-Sicherheitsbeauftragte, Administratoren und Datenschutzbeauftragte in der Erstellung eines bedarfsgerechten Sicherheitskonzeptes für den Einsatz mobiler Endgeräte und Smartphones im Unternehmen geschult.

Am ersten Tag stellte Herr Semmler dar, welche Schwachstellen die verschiedenen Plattformen wie Android und iOS aufweisen. Live-Hacks zeigten, wie real diese Gefahren tatsächlich sind. Dabei wurde der ein oder andere Teilnehmer etwas bläss... Darüber hinaus wurden Verschlüsselungs-

Grundlagen und der technische Aufbau der mobilen Geräte unter die Lupe genommen.

Am zweiten Tag wurde erläutert, wie den gezeigten Schwachstellen begegnet und wie ein Sicherheitskonzept den Erwartungen der unterschiedlichen Unternehmensbereiche gerecht werden kann. Die Betrachtung von organisatorischen Maßnahmen, Sicherheitsleitlinien und des populären Ansatzes „Bring your own device“ rundeten den Seminartag ab.



Aufgrund des positiven Feedbacks wird das Smartphone-Seminar am 14. – 15.03.2013 ein weiteres Mal angeboten. Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung befinden sich auf den Internetseiten (<http://www.hees-it.de>).

Gerne beraten und unterstützen wir Sie bei der Erarbeitung eines Sicherheitskonzeptes zum Einsatz von Smartphones im Unternehmen.

Nils-Peter Koch / n.koch@hees-it.de



Externer Datenschutzbeauftragter

„Datenschutz? Ja, irgendwann mal...“

Nach wie vor tun sich viele Unternehmen schwer, das Thema Datenschutz innerhalb ihrer Organisationen in Angriff zu nehmen und einen datenschutzkonformen Umgang mit personenbezogenen Daten sicherzustellen – und das, obwohl seit vielen Jahren entsprechende Vorschriften im Bundesdatenschutzgesetz enthalten sind.

Der Notwendigkeit zur Priorisierung der Themen Informationssicherheit und Datenschutz, dem sorgsam und verantwortungsbewussten Umgang mit sensiblen Informationen und den dafür geeigneten Maßnahmen werden im Mittelstand noch nicht die erforderliche Bedeutung zugemessen, wie eine Studie von PwC und Iron Mountain aus dem Jahr 2012 bestätigt.

Demnach wird in Unternehmen oft erst reagiert, wenn das Kind sprichwörtlich in den Brunnen gefallen ist. Oft schrecken Organisationen vor Investitionen in IT-

Sicherheit und Datenschutz zurück, da im direkten Vergleich zu den getätigten Investitionen kein oder nur ein geringer unmittelbarer Nutzen für das Unternehmen erkennbar wird. Und doch gibt es deutliche Mehrwerte für Unternehmen, die sich aus der Erarbeitung eines Datenschutz-Konzeptes ergeben. So werden sich in Zukunft diejenigen Unternehmen auf dem Markt gegenüber dem Wettbewerb profilieren können, die Prozesse und Verfahren datenschutzkonform umsetzen.

Immer häufiger kommt es vor, dass Kunden ihre Lieferanten zur Einhaltung des Datengeheimnisses gemäß § 5 BDSG verpflichten, um sich selbst vor Schäden zu schützen.

Darüber hinaus werden zwischen Geschäftspartnern im Rahmen der Auftragsdatenverarbeitung Rechte und Pflichten bei der Verarbeitung sensibler Daten und Informationen festgelegt, zum Beispiel:

5. Pflichten des Auftragnehmers

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, das Datengeheimnis gemäß § 5 BDSG zu wahren. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, nur Mitarbeiter einzusetzen, die nach dem BDSG auf das Datenschutzgeheimnis verpflichtet sind. Der Auftragnehmer sichert zu, dass er die bei der Durchführung der Arbeiten beschäftigten Mitarbeiter mit den für sie maßgebenden Bestimmungen des Datenschutzes vertraut macht. Er überwacht die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften.

Zukünftig werden Bestrebungen und Maßnahmen zur Optimierung des Datenschutzniveaus einen maßgeblichen Wettbewerbsfaktor darstellen.

„Aber wie fange ich an?“

Häufig stellt sich die Frage, wie möglichst ressourcenschonend ein Datenschutzkonzept erstellt werden

sollte, ohne relevante Maßnahmen zu übersehen. Der erste Schritt ist in diesem Zusammenhang die Durchführung einer Datenschutz-Bestandsaufnahme, um den Status Quo bestimmen und die notwendigen Maßnahmen ableiten zu können. Diese gilt es dann im Anschluss im Detail zu modellieren, umzusetzen und bei Bedarf Verfahren im Unternehmen anzupas-

Wann benötigt ein Unternehmen einen Datenschutzbeauftragten?

Gemäß § 4f BDSG muss jedes rechtlich eigenständige Unternehmen, das personenbezogene Daten automatisiert verarbeitet und damit mehr als neun Arbeitnehmer beschäftigt, innerhalb eines Monats nach Aufnahme derartiger Verfahren einen betrieblichen Datenschutzbeauftragten bestellen.

Eine automatisierte Verarbeitung liegt dann vor, wenn beim Umgang mit den personenbezogenen Daten IT-Systeme und Software zum Einsatz kommen.

Müssen sich kleine Unternehmen z.B. mit weniger als 10 Mitarbeitern nicht mit dem Thema Datenschutz auseinandersetzen?

Soweit keine Verpflichtung zur Bestellung eines Datenschutzbeauftragten besteht, hat die Geschäftsführung des Unternehmens in anderer Weise u.a. auf die Einhaltung der Vorschriften des BDSG, die ordnungsgemäße Datenverarbeitung personenbezogener Daten und die Schulung der Mitarbeiter (vgl. § 4g (2a) BDSG) hinzuwirken.

Was kann passieren, wenn ein Unternehmen keinen Datenschutzbeauftragten bestellt?

Gemäß § 43 (1) Satz 2 BDSG handelt es sich um eine Ordnungswidrigkeit, wenn entgegen § 4 f ein Beauftragter für den Datenschutz nicht, nicht in der vorgeschriebenen Weise oder nicht rechtzeitig bestellt wurde. Diese Ordnungswidrigkeit kann mit einem Bußgeld von bis zu 50.000 € geahndet werden.

sen. Auf diese Art und Weise wird ein Datenschutz-Konzept etabliert, dass sich genau an den Anforderungen der Unternehmens-Prozesse und des BDSG orientiert. Und dies mit überschaubarem Aufwand.

Datenschutzbeauftragten oder stellen einen externen Datenschutzbeauftragten für Ihr Unternehmen zur Verfügung. **Sprechen Sie uns an!**

Nils-Peter Koch / n.koch@hees-it.de

Gerne beraten wir Sie bei der Erarbeitung eines Datenschutz-Konzepts, unterstützen Ihren betrieblichen